



Überall für alle

SPITEX
Buttisholz
Nottwil

Protokoll der 23. ordentlichen Generalversammlung des Spitex-Verein Buttisholz/Nottwil

Datum	Dienstag, 1. Juni 2021
Ort	Träff 14 in Buttisholz
Zeit	19.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung und Bestellung des Büros2. Protokoll der letzten GV3. Jahresbericht 2020 der Präsidentin4. Jahresbericht 2020 der Einsatzleiterin5. Jahresrechnung 20206. Bericht der Revisionsstelle7. Entlastung des Vorstandes8. Wahl der Revisionsstelle9. Budget 202110. Zusammensetzung Vorstand: Verabschiedung von Ruth Bucheli und Astrid Allet Ersatzwahl: Zur Wahl vorgeschlagen wird Fabienne Thali, Nottwil11. Anträge12. Verschiedenes

1. Begrüssung und Bestellung des Büros

Renée Sigrist begrüsst alle Anwesenden zur 23. Generalversammlung des Spitex-Vereins Buttisholz/Nottwil. Die GV findet unter Einhaltung aller Hygienemassnahmen betreffend Corona statt. Entschuldigt haben sich Edi Birrer (Pfarrer), Hedy Eggerschwiler (ehemalige Präsidentin) und Klara Ineichen (Alterskommission Buttisholz) sowie verschiedene Einwohnerinnen und Einwohner aus Buttisholz und Nottwil.

Als Stimmenzählerin wird Fabienne Thali, Nottwil gewählt. Anwesend sind 20 Personen. Das absolute Mehr beträgt 11. Als Protokollführerin fungiert Andrea Schmid.

Es sind keine Anträge eingegangen und die Einladung inklusive Traktandenliste wurde termingerecht verschickt. Mit den vorgeschlagenen Traktanden ist die Versammlung einverstanden.

2. Protokoll der letzten GV

Das Protokoll der letzten GV konnte auf den Gemeindekanzleien Nottwil und Buttisholz eingesehen oder auf der Homepage des Spitex-Vereins heruntergeladen werden. Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und der Verfasserin Andrea Schmid bestens verdankt.

3. Jahresbericht 2020 der Präsidentin (Renée Sigrist)

Die Präsidentin Renée Sigrist verliest ihren Jahresbericht. Er wird einstimmig gutgeheissen und liegt diesem Protokoll bei.

4. Jahresbericht 2020 der Stellenleiterin (Barbara Felder)

Barbara Felder verliest den Jahresbericht. Dieser wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und liegt dem Protokoll bei.

5. Jahresrechnung 2020 (Ruth Bucheli/Andrea Schmid)

Der Verein weist 2020 einen Verlust von Fr. 88'652.87 aus. Dies ist vor allem auf die höheren Personalkosten und auf weniger Einnahmen zurückzuführen.

Der Spitex-Verein Buttisholz/Nottwil zählt aktuell 577 Mitglieder. Ruth Bucheli verdankt die Mitgliederbeiträge und besonders auch die grosszügigen Spendengelder.

Die Erfolgsrechnung 2020 und die Bilanz 2020 liegen diesem Protokoll bei.

6. Bericht der Revisionsstelle

Matthias Stalder liest im Auftrag der Lufida AG den Revisionsbericht vor. Die Lufida AG hat die Rechnung auf ihre Vollständigkeit hin geprüft und festgestellt, dass die Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen. Die Jahresrechnung entspricht dem Gesetz und den Statuten.

7. Entlastung des Vorstandes

Die Versammlung genehmigt die Rechnung einstimmig und erteilt dem Vorstand Decharge. Die Präsidentin bedankt sich bei Ruth Bucheli und Andrea Schmid für die sauber geführte Rechnung.

8. Wahl der Revisionsstelle

Die Zusammenarbeit mit der Lufida Revisions AG ist sehr zufriedenstellend, deshalb möchte der Spitex-Verein Buttisholz/Nottwil auch in Zukunft die Lufida AG als Revisionsstelle beibehalten. Die Versammlung stimmt dem einstimmig zu.

9. Budget 2021

Andrea Schmid erläutert das Budget 2021, welches einen Gewinn von Fr. 250.00 vorsieht. Die Vollkostenätze wurden per 1.1.2021 für die Behandlungs- und Grundpflege erhöht. Es wird mit etwa gleich viel verrechenbaren Stunden gerechnet wie im 2020. Die Zusammenstellung des Budgets 2021 liegt diesem Protokoll bei.

10. Zusammensetzung Vorstand

Astrid Allet aus Nottwil hat nach vier Jahren Tätigkeit im Vorstand des Spitex-Vereins ihre Demission aus beruflichen Gründen eingereicht. Sie hat den Vorstand immer mit ihrer positiven, frischen Art unterstützt. Sie organisierte jeweils unterhaltsame Personalanlässe und verfasste den jährlichen Mitgliederbrief. Die Präsidentin verdankt die Arbeit von Astrid Allet herzlich. Mit Freude schlägt die Präsidentin Fabienne Thali aus Nottwil zur Wahl als Ersatz von Astrid Allet vor. Fabienne Thali wird von der Versammlung einstimmig in den Vorstand gewählt.

Ruth Bucheli, Nottwil tritt nach 20-jähriger Vorstandsarbeit zurück. Über all die Jahre hat sie das Ressort Finanzen souverän geführt. Sie hat sich immer voll für den Spitex-Verein engagiert. Bei Finanzprojekten hatte sie stets den Lead und der Verein konnte von ihrer grossen Erfahrung profitieren. Gegenüber von Behörden gab sie bei Bedarf fundiert Auskunft. Auch wurde auf ihre Initiative hin eine Stelle für Rechnungs- und Personalwesen geschaffen. Die Präsidentin bedankt sich ganz herzlich bei Ruth Bucheli für die langjährige, grosse Arbeit für den Spitex-Verein. Matthias Stalder, Nottwil wurde bereits an der GV 2020 als Nachfolger von Ruth

Bucheli in den Vorstand gewählt.

11. Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

12. Verschiedenes

Die Präsidentin bedankt sich bei allen Mitarbeiterinnen für deren tollen Einsatz. Mit viel Herzblut und Kompetenz erledigen sie tagtäglich ihre verantwortungsvolle Arbeit.

Weiterer Dank geht an alle Gönnerinnen und Gönner, allen Spendern die an uns denken, der Korporation Buttisholz sowie den Kirchgemeinden Buttisholz und Nottwil, welche den Spitex-Verein mit ihren Beiträgen finanziell unterstützen. Den Vorstandsmitgliedern, welche teilweise ihre Arbeitsstellen früher verlassen, um engagiert an den Sitzungen teilzunehmen.

Die Präsidentin schliesst die Versammlung um 20.00 Uhr. Wegen der Corona-Pandemie muss auf das Offerieren von Kaffee und Kuchen dieses Jahr verzichtet werden.

Buttisholz, 24. Juni 2021 / Andrea Schmid

Andrea Schmid, Protokoll

Renée Sigrist Disler, Präsidentin

Jahresbericht 2020 der Präsidentin

Vorstand Spitex-Verein Buttisholz/Nottwil

- Renée Sigrist, Nottwil, Gemeinderätin Ressort Soziales
- Roland Huwiler, Buttisholz, Vizepräsident
- Claudia Stocker, Buttisholz, Gemeinderätin Ressort Soziales (bis 31.8.2020)
- Anton Petermann, Buttisholz, Gemeinderat Ressort Soziales (ab 1.9.2020)
- Ruth Bucheli, Nottwil, Finanzen
- Tom Hansen, Nottwil, Weiterbildung (bis 9. Juni 2020)
- Matthias Stalder, Nottwil, Finanzen (ab 9. Juni 2020)
- Rita Lampart, Buttisholz, Personelles
- Astrid Allet, Nottwil, Personelles / Anlässe

Einleitung

Corona prägte unser aller Leben im Jahr 2020 – es stellte unseren Alltag, unsere Freizeit und unser aller Arbeitsleben auf den Kopf: Rückblickend dürfen wir stolz sein, wie wir diese Herausforderung gemeistert haben.

Doch der Reihe nach: 2020 war ein ausgesprochen intensives Jahr –anfangs Jahr führten wir Vorstellungsgespräche und Verhandlungen für eine neue Spitexleitung, welche wir Mitte Februar erfolgreich abschliessen konnten: Barbara Felder startete am 1. März ihre Tätigkeit bei der Spitex. Sie wurde von Doris Bühlmann und dem ganzen Spitex-Team sehr gut eingeführt und unterstützt. Ab 1. Juli übernahm sie die Führung, und Doris Bühlmann trat Ende Juni aus.

Parallel galt es, mit der Covid-19-Pandemie angemessen, ohne Hysterie, aber mit der gebotenen Vorsicht, umzugehen. Zum ersten Mal offiziell informiert wurden die Gemeinden Ende Januar: In einem Faktenblatt vom 31. Januar wurde das Ansteckungsrisiko für den Kanton Luzern noch als gering eingestuft. Innert wenigen Tagen änderte sich diese Beurteilung, und das Virus begleitet uns bis heute.

Sicherheit gab uns, dass Doris Bühlmann unsere Region in der Kantonalen Taskforce vertrat und sie aus erster Hand alle nötigen Informationen erhielt und die Prozesse mitgestalten konnte. Fast täglich war sie mit dem Spitex Kantonalverband Luzern in Kontakt. Melanie Gafner als Stellvertreterin Leitung Spitex war im Krisenstab Nottwil vertreten. Auch die Kommission Bevölkerungsschutz Buttisholz konnte bei Bedarf jederzeit auf die Kompetenz der Spitexleitung zurückgreifen.

Die Covid-19-Pandemie war und ist für die Spitex eine aussergewöhnlich herausfordernde Zeit: Unsere Mitarbeitenden pflegten und unterstützten unsere Klienten unter verschärften Hygienemassnahmen zu Hause, auch wenn diese an Covid-19 erkrankt oder in Quarantäne waren. Zusätzliche Aufgaben wie die Beschaffung von genügend Schutzmaterial, die Schulung der Mitarbeitenden, vermehrter Koordinationsaufwand, die Mitwirkung beim Testen und Fragen rund um die Finanzierung von Zusatzleistungen und Zusatzmaterial mussten gestemmt werden.

Im Namen der Bevölkerung der beiden Trägergemeinden Buttisholz und Nottwil sowie des gesamten Vorstands danke ich dem Team unserer Spitex für ihre tolle, kompetente und überzeugende Tätigkeit.

Auch meine Vorstandskollegen haben wieder engagiert mitgearbeitet – gemeinsam haben wir wie gewohnt tragfähige Lösungen erarbeitet. Dafür bedanke ich mich bei allen Beteiligten herzlich. Toni Petermann und Matthias Stalder sind bereits heute wertvolle Mitglieder des Vorstands – wir freuen uns sehr über die konstruktive, zielführende Zusammenarbeit.

Sitzungen: Es haben vier Vorstandssitzungen stattgefunden.

Diskussionspunkte: Neben courant-normal-Themen wie

- Personal, Anstellungen von Mitarbeitenden und Lernenden, Lohneinreichungen

- Tarifgestaltung
- Zusammenarbeit mit Gesetzgeber, Vertragsgemeinden und Krankenversicherer

standen 2020 folgende Schwerpunkte auf dem Programm:

- Rekrutierung der Spitex-Leitung
- Adaptierung an die Covid-19-Pandemie
- Zusammenarbeit mit den Pflegewohngruppen Primavera
- Nachfolgeplanung für unser Vorstandsmitglied Ruth Bucheli
- Integrierung der neuen Vorstandsmitglieder Anton Petermann und Matthias Stalder

Allgemeiner Betrieb / Zusammenarbeit (Vorstand/Spitexleitung/Gemeinderäte)

Die Zusammenarbeit zwischen Vorstand (strategische Ebene) und Spitex-Leitung (operative Ebene) funktioniert sehr gut. An allen Vorstandssitzungen finden ein reger Austausch und Berichterstattung statt. Ausserdem erhält der Vorstand wöchentlich einen kurzen Rapport (per Mail) von der Spitexleitung. Die Sitzungstraktanden werden zusammen vorbereitet und die Protokolle über die von Amtes wegen vertretenen Gemeinderäte den Gemeinden zur Kenntnis weitergeleitet. Bei Bedarf werden im persönlichen Austausch ergänzende Erläuterungen gemacht.

Finanzielles

Unsere Pflgetarife für Abklärung/Beratung, Behandlungspflege sowie Grundpflege lagen 2020 alle deutlich unter dem kantonalen Durchschnitt. Das Budget konnte jedoch nicht eingehalten werden. Gründe dafür waren unter anderem gestiegene Personalkosten (Leitungswechsel, zusätzliches Personal), zusätzliche Lizenzen für EDV-Software, Corona-Mehrkosten (zusätzliche Arbeitsstunden der Spitex-Leitung, mehr Hygieneaufwand, Mehrverbrauch Desinfektionsmittel) und Einsätze, welche zum Teil storniert wurden. Alles Mehrkosten, welche nicht vorhersehbar waren und nicht weiterverrechnet werden konnten. Eine Erhöhung der Tarife per 1. Januar 2021 war daher unumgänglich:

- Behandlung von 122 auf 127 Franken
- Grundpflege von 107 auf 114 Franken
- Abklärung von 134 auf 140 Franken
- Hauswirtschaft 70 Franken (keine Erhöhung)

Feedback-Fragebogen

Alle Klienten erhalten nach beendetem Einsatz einen Fragebogen über ihre Zufriedenheit. Dieser geht zur Erfassung direkt an das Präsidium. Die allermeisten unserer Klienten waren äusserst zufrieden mit der geleisteten Arbeit und würden uns bei Bedarf auch wieder engagieren. Im Originalton einige Feedbacks:

- *Liebe Spitex, meine Mutter wurde vom ganzen Team liebevoll und geduldig betreut. Vielen Dank.*
- *Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Hilfe!*
- *An alle: einfach ein super Team. Nochmals vielen Dank für alles!!!*
- *Ihr seid ein tolles Team, motivierte, freundliche, gute Mitarbeiter, die ihre Arbeit pflichtbewusst erledigen. Ich hatte schöne Begegnungen und super Unterstützung.*
- *Ich war mit allem sehr zufrieden. Machen Sie weiter so!*
- *Danke vielmals, die Unterstützung war Gold wert.*
- *Hat alles super geklappt! Vielen Dank.*

Ab und zu gibt es einen Zustupf in die Kaffeekasse oder ein Znüni – auch dies ist nicht selbstverständlich.

Geäusserter Kritik gehen wir nach und stellen uns dieser. Je nachdem können wir Verbesserungen in die Wege leiten oder Aufklärungsarbeit leisten.

Ich nehme dies gerne zum Anlass, allen Mitarbeitenden nochmals zu danken für ihren tagtäglichen Einsatz mit grosser Selbstverantwortung. Flexibilität und Empathie gegenüber den Klienten.

Personelles

Als ein Zeichen der Wertschätzung wurden die Mitarbeiterinnen wiederum zum **Personalabend** eingeladen. Mit Bowling und Hamburger-Essen im Bahnhöfli Sursee erlebten wir einige unbeschwerte Stunden. Den Verantwortlichen, allen voran Astrid Allet, danke ich herzlich für die Organisation.

Immer wieder erhält unser Spitex-Verein Zuwendungen, welche wir herzlich verdanken. Ein besonderes Highlight für uns war die Spende von 5000 Franken der Firma Aregger Bauunternehmung AG Buttisholz. Wir beschaffen damit ein Elektro-Fahrrad sowie persönliche Rucksäcke für unsere Mitarbeiterinnen, beides langersehnte Wünsche, welche wir nun erfüllen können.

Fazit/Schlusswort

Das Vereinsjahr 2020 konnte dank der umsichtigen Handlungsweise, dem hervorragenden Teamspirit bei allen Beteiligten und dem nötigen Quäntchen Glück – keine Ansteckung durch Covid-19– erfolgreich gemeistert werden.

Das Spitex-Schiff ist auch mit unserer neuen Kapitänin Barbara Felder auf Kurs.

Nottwil, 13. April 2021

Die Präsidentin, Renée Sigrist

Jahresbericht der Einsatzleitung 2020

Einleitung

Innerhalb eines Jahres hat sich das soziale Leben und das Verständnis von Normalität so stark verändert wie es, zumindest meine Generation, noch nie erlebt hat. Ich erinnere mich daran, wie wir im März vergangenen Jahres Merkblätter aufgehängt haben, die uns aufzeigen wie man mit der Hygienemaske umzugehen hat. Wir haben Videos für das Personal gedreht, um möglichst anschaulich zu erklären, wie man bei einem infizierten Klienten die Schutzkleidung richtig an- und wieder auszieht. Ich erinnere mich an eine allgegenwärtige Unsicherheit und einen gesunden Respekt vor diesem unbekanntem, potenziell gefährlichen Virus.

Und als ob dies nicht genug herausfordernd wäre, wechselt der Spitex-Verein Buttisholz/Nottwil, genau in diesen Monaten, die Einsatzleitung aus.

Am 01. März 2020 wurde ich mit offenen Armen begrüsst und sehr herzlich aufgenommen. Ich habe schnell gespürt, dass in diesem Team ein ganz besonderer Geist herrscht. Nach der gemeinsamen Einführungszeit mit Doris Bühlmann durfte ich am 01. Juli ganz offiziell meine neue Anstellung antreten. Mit dem Versprechen «nicht alles auf den Kopf zu stellen» haben wir uns gemeinsam auf den Weg gemacht. Es gab steile Aufstiege, Umwege, auch mal entspannte Passage, stürmischer Seitenwind; wir haben gemeinsam Steine aus dem Weg getragen, ab und zu mussten wir Pausen einlegen und aufeinander warten. Aber wir sind immer noch unterwegs, das gemeinsame Ziel vor Augen: «eine bestmögliche Versorgung unserer Klientinnen und Klienten».

Leistungsstunden

Während **11'917** Stunden haben wir im vergangene Jahr **169** Bewohnerinnen und Bewohner von Buttisholz und Nottwil in ihrem Zuhause begleitet und unterstützt. Ausserdem hatten wir 4 Gäste, aus anderen Schweizer Gemeinden und dem Ausland, welche wir in den Übungswohnungen des SPZ unterstützen durften.

Die Entwicklung bestätigt die Strategie der Politik und der Behörden. Immer mehr Eingriffe werden ambulant durchgeführt und stationären Spitalaufenthalte so kurz wie möglich gehalten. Dies stellt grosse Anforderungen an die Spitex-Organisationen. Und zwar bei Mehraufwand aber auch bei «Flauten», wie wir sie vergangenen Sommer durchstehen mussten. Die Spitex ist abhängig davon wieviel in Spitälern operiert wird und während der ersten Corona-Welle fanden keine geplanten Operationen statt.

Corona-Pandemie

Dies führt mich zum nächsten Thema, um das wir nicht herumkommen.

Die Corona-Pandemie hat uns auf so vielen Ebenen herausgefordert. Gott sei Dank hatten wir nur sehr wenige Fälle, bei Klienten und Personal. Und an der Stelle möchte ich den Mitarbeiterinnen ein Kränzchen winden, dass sie auf sich aufgepasst haben und unser Tagesbetrieb zu keinem Zeitpunkt, durch zu viel krankes Personal oder Mitarbeiterinnen in Quarantäne, gefährdet war.

Wir hatten sogar Kapazität, mit mehreren Mitarbeiterinnen, Curaviva Luzern bei Massentestings und beim Impfen von Bewohner*innen in Institutionen zu unterstützen.

Obwohl wir uns gewöhnt sind Hygieneregeln einzuhalten war es nochmal zusätzlich herausfordernd, bewusst und vielleicht einmal mehr die Hände zu desinfizieren. Während der Arbeit konsequent eine Hygienemaske oder sogar eine FFP 2 Maske zu tragen, zum Beispiel, wenn man einem Klienten beim Duschen behilflich ist.

In der Zwischenzeit kommt man nicht mehr in die Verlegenheit, eine entgegengestreckte Hand abzulehnen. Aber anfangs war es schwierig und erforderte Disziplin. Wer in der Pflege arbeitet weiss, dass ein Händedruck einem schon ganz viel über das Gegenüber verraten kann.

Die grösste Schwierigkeit für mich als Leitung war das «Social Distancing», hätten uns doch geselliges Zusammensein und teambildende Anlässe so oft so gutgetan.

Arbeitsbereich Pflege

Im 2020 haben wir **9258** Stunden Unterstützung in der Pflege geleistet. Die Anzahl Klienten in der Pflege betrug **131**.

Der typische Spitex-Klient ist Ü80 und nimmt die Dienstleistungen der Spitex über mehrere Jahre in Anspruch. Dies ermöglicht einem den Aufbau von Beziehungen und eine gute Vertrauensbasis, was einem die tägliche Arbeit enorm erleichtert.

Was ich persönlich an der Spitex-Arbeit aber so spannend finde, ist der teilweise grosse Wechsel. Sich immer wieder auf neue Klienten mit neuen Problemen in ihrem eigenen Umfeld einzustellen. Die Vielfalt der Menschen jeden Alters und die Vielfalt an Unterstützung welche sie benötigen.

Die Menschen werden älter und die Menschen werden kränker. Schwerkranke Menschen in ihrem gewohnten Umfeld bis in den Tod zu begleiten ist eine genau so schöne wie schwierige Aufgabe. Es ist auf fachlicher und emotionaler Ebene kräftezehrend, aber auch so bereichernd.

In solchen Fällen dürfen wir auf ein interdisziplinäres Netzwerk aus Hausärzten, Spitalärzten, Organisationen wie zum Beispiel der Krebsliga und auch auf Freiwillige zurückgreifen.

Eine grosse Wertschöpfung war für mich, die Anstellung einer eigenen Fachfrau Psychiatrie. Der Unterstützungsbedarf in diesem Fachbereich hat in den vergangenen Jahren stark zugenommen und es freut mich ausserordentlich, mit Andrea Kieliger, eine kompetente und zuverlässige Fachfrau mit Spitex-Erfahrung im Team zu haben. Es ist für die Psychatrieklienten und für das Team gleichermaßen eine Bereicherung.

Arbeitsbereich Hauswirtschaft

Im Bereich Hauswirtschaft haben die Mitarbeiterinnen **81** Klienten während **2659** Stunden in der Haushaltsführung unterstützt.

Auch hier sind die meisten Klienten im hohen Alter angekommen und kräftemässig den anfallenden Arbeiten im Haushalt nicht mehr gewachsen. Die Mitarbeiterinnen erfüllen gerade bei diesen Einsätzen einen wertvollen Auftrag. Auch durch die Dauer der Einsätze bekommen sie viel mehr mit. Sehr oft sind sie es, die bemerken, dass der Herd unbenutzt ist, der Wäschekorb leer ist, Dinge an komischen Orten versorgt sind oder dass der Klient starke körperliche Einschränkungen hat.

Ergänzt werden die Einsätze der Mitarbeiterinnen der Hauswirtschaft immer wieder durch Kurz-Zeit-Klienten zum Beispiel nach einer Geburt, nach einem Unfall oder einer Operation.

Für die strenge körperliche Arbeit gebührt den Mitarbeiterinnen der Hauswirtschaft mein grösster Respekt. Stellt euch einfach mal vor ihr würdet an 2-3 Tagen die Woche, jeweils 4 Mal eure Wohnung putzen.

Organisatorischer Bereich

Die Grösse des Teams und die Anforderungen an die Dienstleistungen haben in den letzten zwei Jahren ein Ausmass angenommen welches da und dort nach mehr Struktur, Konzepten und klare Zuständigkeiten verlangt. Und dies war es, was ich in diesem zweiten Halbjahr 2020 versucht habe anzuschieben. Dies Bedarf einer IST-Analyse: was ist vorhanden? Was kann so weitergeführt, was ausgebaut werden? Welche Fähigkeiten und Interessen sind bei den Mitarbeiterinnen vorhanden? Was kann für uns abgeleitet, was muss neu erstellt werden?

Für mich ist hier ganz wichtig:

1. Wir müssen das Rad nicht neu erfinden! Ganz viel ist schon irgendwo so oder ähnlich vorhanden.
2. Wir müssen Synergien nutzen!

Durch die überschaubare Grösse der Gemeinden und die ländliche Gegend sind Angebote in der Bevölkerung vorhanden, welche für uns inzwischen unentbehrlich sind. Die Besuchsdienste, die Fahrdienste, die Sterbebegleitgruppe. Sie alle sind so wertvoll für unsere Klientinnen und Klienten und nehmen uns, auf freiwilliger Basis, viel Arbeit ab.

Dies kam besonders während der ersten Corona-Welle zum Tragen, als beispielsweise in Buttisholz innert 24 Stunden ein Mahlzeitendienst mit Freiwilligen aufgebaut wurde.

Aber auch die Zusammenarbeit mit Institutionen, vor allem im Wohnzentrum Primavera und in der Eymatt, respektive im Sonnenrain, ist für uns und für die Versorgung unserer Klienten, gewinnbringend.

Personeller Bereich

Nebst dem Leitungswechsel und der Neuanstellung von Andrea Kieliger als Fachfrau Psychiatrie, durften wir im Frühling 2020 auch Alice Schmidli, Pflegefachfrau HF, im Team der Spitex Buttisholz/Nottwil begrüßen. Mit ihrem grossen Erfahrungsschatz im Bereich Bildung, hat sie im Sommer die Ausbildungsverantwortung übernommen. Auch diese eine grosse Wertschöpfung für den Betrieb und eine Bereicherung für das ganze Team und vor allem für unsere FaGe-Lernenden.

Im diesen Bereich darf ich noch erwähnen, dass Denise Suppiger ihre 3-jährige FaGe Ausbildung, im Sommer 2020, mit der Ehrenmeldung abgeschlossen hat. Denise hat uns im November 2020 verlassen um im LUKS am Standort Wolhusen zu arbeiten und dann diesen Frühling mit der höheren Fachschule zu beginnen.

Ende Jahr 2020 bestand unser Team aus 24 Frauen. Davon sind 15 Pflegefachfrauen (inkl. einer Wundexpertin und einer Fachfrau Psychiatrie), 2 Fachfrauen Gesundheit, 2 Familienhelferinnen, 4 Hauswirtschaftsmitarbeiterinnen, 1 Lernende Fachfrau Gesundheit, sowie einer Administrationsfachfrau.

Trotz aller Regeln und Massnahmen durften wir zwei gesellige Anlässe im vergangenen Jahr durchführen. Nebst der Einladung des Vorstandes zum Personalabend organisierten wir, zum Abschied von Doris Bühlmann, eine Krimi-Schnitzeljagd durch Sursee, inkl. Abendessen.

Abschluss

Zum Abschluss möchte ich mich beim Vorstand bedanken. Für die gute und wohlwollende Zusammenarbeit, für eure Unterstützung und euer Vertrauen.

Ich bedanke mich bei allen Klienten und ihren Angehörigen für die professionellen Beziehungen und die wertvollen Begegnungen.

Und ganz besonders bedanke ich mich bei allen Mitarbeiterinnen. Für euren grossartigen Einsatz, für euer Engagement und eure Loyalität.

Jahresbericht der Einsatzleitung 2020

Barbara Felder

31.05.2021

Spitex-Verein Buttisholz/Nottwil

Bilanz 2020

Bilanz in CHF	01.01.-31.12.20	01.01.-31.12.19	Abweichung Vorjahr
AKTIVEN			
Flüssige Mittel und Wertschriften	85'627.96	214'576.94	-128'948.98
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	145'054.55	138'744.77	6'309.78
Vorräte	16'000.00	7'000.00	9'000.00
Total Umlaufvermögen	246'682.51	360'321.71	-113'639.20
Mobile Sachanlagen	4'111.00	3'852.00	259.00
Fahrzeuge	1'800.00	3'000.00	-1'200.00
Total Anlagevermögen	5'911.00	6'852.00	-941.00
TOTAL AKTIVEN	252'593.51	367'173.71	-114'580.20
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten Lieferungen u. Leistungen	73'081.42	66'573.70	6'507.72
Passive Rechnungsabgrenzung	12'764.75	40'534.85	-27'770.10
Total kurzfristiges Fremdkapital	85'846.17	107'108.55	-21'262.38
Finanzverbindlichkeiten	80'000.00	80'000.00	0.00
Total langfristiges Fremdkapital	80'000.00	80'000.00	0.00
einbezahltes Kapital	21'022.10	21'022.10	0.00
freie Fonds	15'004.10	19'669.05	-4'664.95
Gewinnvortrag	50'721.14	139'374.01	-88'652.87
Total Organisationskapital	86'747.34	180'065.16	-93'317.82
TOTAL PASSIVEN	252'593.51	367'173.71	-114'580.20

Spitex-Verein Buttisholz/Nottwil

Erfolgsrechnung 2020

Erfolgsrechnung in CHF (Gesamtkostenverfahren)	01.01.-31.12.20	01.01.-31.12.19	Abweichung Vorjahr
Einnahmen aus Pflege	742'926.02	793'366.05	-50'440.03
Einnahmen aus Hauswirtschaft	106'047.15	100'200.30	5'846.85
Ertrag Austausch Spitex-Fachpersonal	9'043.00	2'748.50	6'294.50
Einnahmen aus Material und Vermietung	20'954.67	16'900.46	4'054.21
Eigenwirtschaftlicher Betriebsertrag	878'970.84	913'215.31	-34'244.47
Beiträge öffentliche Hand Pflege	328'827.98	326'404.20	2'423.78
Beiträge öffentliche Hand Hauswirtschaft	80'265.60	76'888.80	3'376.80
Total Betriebsertrag	1'288'064.42	1'316'508.31	-28'443.89
Mitgliederbeiträge	18'232.00	17'732.00	500.00
Total Ertrag	1'306'296.42	1'334'240.31	-27'943.89
Löhne Krankenpflege	752'420.80	654'370.15	98'050.65
Löhne FAGE	189'406.70	236'625.50	-47'218.80
Löhne Hauswirtschaft	105'411.50	102'286.50	3'125.00
Personalversicherungen	135'721.75	121'067.50	14'654.25
Übriger Personalaufwand	14'103.20	38'279.80	-24'176.60
Medizinischer Bedarf	35'630.48	26'263.77	9'366.71
Raumaufwand	32'232.65	32'052.75	179.90
Fahrzeug- und Transportaufwand	26'635.95	29'549.35	-2'913.40
Verwaltungs-, EDV- und Werbeaufwand	84'110.13	71'053.50	13'056.63
Sonstiger Betriebsaufwand	14'812.20	12'691.35	2'120.85
Abschreibungen auf Sachanlagen	3'031.45	3'690.00	-658.55
Total Aufwand für die Leistungserbringung	1'393'516.81	1'327'930.17	65'586.64
Betriebsergebnis	-87'220.39	6'310.14	-93'530.53
Finanzaufwand	1'456.85	1'535.13	-78.28
Finanzertrag	24.37	58.97	-34.60
Total Finanzergebnis	-1'432.48	-1'476.16	43.68
Ausserordentlicher Erfolg	0.00	0.00	0.00
Total übriges Ergebnis	-1'432.48	-1'476.16	43.68
Jahresergebnis	-88'652.87	4'833.98	-93'486.85

Spitex-Verein Buttisholz/Nottwil

Budget 2021

Erfolgsrechnung in CHF (Gesamtkostenverfahren)	Ist 2020	Budget 2021	Abweichung zu 2020
Einnahmen aus Pflege	742'926.02	743'000.00	73.98
Einnahmen aus Hauswirtschaft	106'047.15	106'000.00	-47.15
Ertrag Austausch Spitex-Fachpersonal	9'043.00	9'000.00	-43.00
Einnahmen aus Material und Vermietung	20'954.67	20'000.00	-954.67
Eigenwirtschaftlicher Betriebsertrag	878'970.84	878'000.00	-970.84
Beiträge öffentliche Hand Pflege	328'827.98	375'000.00	46'172.02
Beiträge öffentliche Hand Hauswirtschaft	80'265.60	80'000.00	-265.60
Total Betriebsertrag	1'288'064.42	1'333'000.00	44'935.58
Mitgliederbeiträge	18'232.00	18'000.00	-232.00
Total Ertrag	1'306'296.42	1'351'000.00	44'703.58
Löhne Krankenpflege	752'420.80	707'000.00	-45'420.80
Löhne FAGE	189'406.70	190'000.00	593.30
Löhne Hauswirtschaft	105'411.50	106'000.00	588.50
Personalversicherungen	135'721.75	132'000.00	-3'721.75
Übriger Personalaufwand	14'103.20	17'000.00	2'896.80
Medizinischer Bedarf	35'630.48	33'000.00	-2'630.48
Raumaufwand	32'232.65	32'000.00	-232.65
Fahrzeug- und Transportaufwand	26'635.95	27'000.00	364.05
Verwaltungs-, EDV- und Werbeaufwand	84'110.13	88'000.00	3'889.87
Sonstiger Betriebsaufwand	14'812.20	14'800.00	-12.20
Abschreibungen auf Sachanlagen	3'031.45	2'500.00	-531.45
Total Aufwand für die Leistungserbringung	1'393'516.81	1'349'300.00	-44'216.81
Betriebsergebnis	-87'220.39	1'700.00	-88'920.39
Finanzaufwand	1'456.85	1'450.00	-6.85
Finanzertrag	24.37	0.00	-24.37
Total Finanzergebnis	-1'432.48	-1'450.00	-17.52
Ausserordentlicher Erfolg	0.00	0.00	0.00
Total übriges Ergebnis	-1'432.48	-1'450.00	-17.52
Jahresergebnis	-88'652.87	250.00	88'902.87